



Bunter Stoff und Papier, Stifte, viele fleißige Hände und viele Ideen – daraus entstehen jährlich unsere Postkarten. Neben weihnachtlichen Motiven werden andine und für La Paz typische Motive erdacht, ausgeschnitten und aufgeklebt.

Das Postkartenprojekt gehört inzwischen fest zu unserer Jahresplanung: Schuhputzer, Stipendiaten und Familienangehörige treffen sich, um gemeinsam zu basteln. Das macht nicht nur Spaß, sondern ermöglicht den Teilnehmern einen Nebenverdienst, denn die produzierten Karten werden anschließend in La Paz und in Deutschland verkauft. Esther, 40jährig und vierfache Mutter, schreibt an ihre Patin: „Bei **VAMOS JUNTOS** haben wir einen Workshop gemacht, in dem wir gelernt haben, Weihnachtskarten anzufertigen. Mit deren Herstellung konnte ich meine finanzielle Situation sehr verbessern.“

In La Paz sind wir inzwischen regelmäßig auf der Kirmes und dem Weihnachtsmarkt der Lutherisch-Evangelischen Kirche Deutscher Sprache vertreten, stellen unsere Karten aber auch bei anderen Gelegenheiten aus. So ist auch die Deutsche Botschaft Boliviens Abnehmer unserer Karten. In Deutschland verkaufen wir die Karten auch auf verschiedenen Weihnachtsmärkten, nutzen sie aber natürlich auch für den Eigenbedarf.

Der aktuelle Katalog kann auf der Homepage heruntergeladen und die Karten können direkt bei der Geschäftsführung bestellt werden.

Die Einnahmen gehen abzüglich der Materialkosten zu 100% an die Hersteller der Postkarten. So trägt der Kauf jeder einzelnen Karte dazu bei, die Lebenssituation der einzelnen Teilnehmer und ihrer Familien zu verbessern.